

Germany-Reutlingen: Construction project management services

OJ S 141/2021 23/07/2021

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Reutlingen

Postal address: Marktplatz 22

Town: Reutlingen

NUTS code: DE141 Reutlingen

Postal code: 72764

Country: Germany

E-mail: reutlingen-oberamtei-projektsteuerung@menoldbezler.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.reutlingen.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Stadt Reutlingen — Europaweite Vergabe von Leistungen der Projektsteuerung —
„Denkmalgerechte Sanierung mit Neubau Oberamteistraße 28 — 34 in Reutlingen“
Reference number: 2020/1176

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Stadt Reutlingen — Europaweite Vergabe von Leistungen der Projektsteuerung —
„Denkmalgerechte Sanierung mit Neubau Oberamteistraße 28 — 34 in Reutlingen“.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 400 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71500000 Construction-related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE141 Reutlingen

Main site or place of performance: Reutlingen

II.2.4. Description of the procurement

Die denkmalgeschützte Häuserzeile in der Oberamteistraße 28 - 34 hat ihren Ursprung in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts. Sie gehört zu den ältesten erhaltenen Profanbauten Reutlingens und zu einer der ältesten zusammenhängenden Fachwerkhäuserzeilen Süddeutschlands. Dieser Bestand gibt Zeugnis über die städtebaulichen Entwicklungen sowie die Wohnkultur über einen Zeitraum von rund 700 Jahren.

In der Sitzung des Preisgerichts im Dezember 2017 wurde die Wettbewerbsarbeit der Wulf Architekten GmbH, Stuttgart als Siegerentwurf einstimmig beschlossen. Das Preisgericht, bestehend aus namhaften Architekten und Planern, Vertretern der Fraktionen und der Verwaltung, empfahl der Stadt Reutlingen den vorliegenden Entwurf der Wulf Architekten GmbH umzusetzen.

Mit GR-Drs. 18/072/01.1 wurde der Grundsatzbeschluss zur denkmalgerechten Sanierung mit Neubau | Oberamteistraße 28-34 gefasst sowie die Umsetzung des Siegerentwurfs beschlossen.

Mit GR-Drs. 18/072/02.1 wurde die Arbeitsgemeinschaft Oberamtei mit der Durchführung der Leistungsphasen 1 und 2, im BVUA am 11.10.2018 mit der Erstellung einer Musterfassade zum Nachweis der Transluzenz beauftragt. Die Musterfassade wurde im März 2019 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit GR-Drs. 19/048/03.1 wurde die Verwaltung ermächtigt, ein VgV-Verfahren zur Auswahl eines Projektsteuerers durchzuführen. Weiterhin wurde die ARGE Oberamteistraße sowie die notwendigen Fachplaner für die LPH 3 und 4 weiterbeauftragt.

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe von Leistungen der Projektsteuerung für „Denkmalgerechte Sanierung mit Neubau Oberamteistraße 28 - 34 in Reutlingen“ in Anlehnung an die AHO/DVP zur Sicherstellung der Leistungsziele Qualitäten, Funktionalitäten, Kosten- und Terminvorgaben sowie sonstigen spezifischen Koordinations-, Unterstützungs- und Beratungsleistungen im Vergabeverfahren. Die zu vergebenden Leistungen orientieren sich dabei an der AHO/DVP, Projektstufen 1 - 5.

Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

Nähere Informationen zum Leistungsgegenstand erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 120

Quality criterion - Name: Konzeptionelle Herangehensweise an die Aufgabenstellung / Weighting: 160

Price - Weighting: 120

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 075-178369](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

30/03/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Hitzler Ingenieure

Postal address: Zettachring 2 a

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70567

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 400 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 400 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

VI.3. Additional information

Bei den Angaben unter den Ziffern II.1.7) und V.2.4) handelt es sich um auszufüllende Pflichtfelder. Aus Gründen der Geheimhaltung sind hier fiktive Werte eingetragen.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZRDTA.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
Fax: +49 721926-3985
Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).
Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit
 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Postal address: Stresemannstr. 79

Town: Stuttgart

Postal code: 70191

Country: Germany

Internet address: www.menoldbezler.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/07/2021